

Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Sport

24. Sitzung
22. September 2023

Beginn: 10.01 Uhr
Schluss: 12.18 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Scott Körber (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird vertreten durch Frau Senatorin Spranger (InnSport).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Webseite des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Er stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung auf.

Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1100
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
(Haushaltsgesetz 2024/2025 – HG 24/25)
Hier: Einzelplan 05 – Kapitel 0510 bis 0512,
Kapitel 1250: Maßnahmegruppe 05 –
Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für
Inneres und Sport – alle Maßnahmen mit
Sportbezug
Kapitel 2705: Aufwendungen der Bezirke – Inneres
und Sport –**

[0093](#)
Sport
Haupt(f)

Die Fraktionen der CDU und SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und die AfD-Fraktion haben im Vorfeld der Sitzung jeweils Fragen und Berichtsanträge an das Ausschussbüro übersandt. Aus den eingereichten Fragen und Berichtsanträgen wurde vorab eine Synopse erstellt und an die Ausschussmitglieder sowie die Senatsverwaltung für Inneres und Sport verteilt. Diese Synopse liegt als Tischvorlage vor und kann elektronisch unter dem Vorgang

**Synopse der Fragen und Berichtsanträge der
Fraktionen zur 1. Lesung HG 2024/2025
(vorbereitende Unterlage des Ausschussbüros)**

[0093-1](#)
Sport

abgerufen werden.

Der Vorsitzende fasst die wesentlichen Regelungen zum Ablauf der Haushaltsberatungen und der Verfahrensregeln zusammen:

- Die Senatsverwaltung erhält die Gelegenheit einer einleitenden Stellungnahme. Die Fraktionen kommen einvernehmlich überein, die allgemeine Aussprache am Beginn der 2. Lesung durchzuführen.
- Die Einzelplanberatung erfolgt anhand der dem Ausschuss vorliegenden Synopse mit den Berichtsanträgen der Fraktionen (s. [0093-1](#)).
- Zusätzliche, in der Synopse noch nicht vermerkte Berichtsanträge sind selbstständig von den Fraktionen an der entsprechenden Stelle einzubringen und im Anschluss (hand-)schriftlich vorzulegen.
- Die Berichtsanträge aller Fraktionen gelten als vom Ausschuss akzeptiert, sofern nicht eine Fraktion die Abstimmung verlangt.

Auf Antrag der Fraktion der SPD werden alle dem Ausschuss überwiesenen Kapitel zur 2. Lesung zurückgestellt.

(einvernehmlich)

Frau Senatorin Spranger (InnSport) stellt einführend die wichtigsten Maßnahmen der Senatsverwaltung zum Einzelplan 05 – Kapitel 0510 bis 0512, zum Kapitel 1250 – Maßnahmegruppe 05 sowie zum Kapitel 2705 vor.

Es folgt die Einzelberatung der dem Ausschuss für Sport überwiesenen Kapitel auf Grundlage der verteilten Synopse mit den Berichtsträgen der Fraktionen - [0093-1](#):

Übergreifend:

lfd. Nr. 1: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 2: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird der erste Absatz für erledigt erklärt.

Zum zweiten Absatz wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:

Berichts Antrag Nr. 1: Neue Sportflächen

Ebenso wird in den Richtlinien der Regierungspolitik ausgeführt, dass der Senat mit Unternehmen Konzepte erarbeitet will, wie private Flächen, wie z. B. Parkplätze, durch Umbaumaßnahmen für den Sport zusätzlich genutzt werden können. Sind für die Umsetzung bzw. die Erarbeitung solcher Konzepte Gelder im Doppelhaushalt 2024/25 vorgesehen und wenn ja, wo? Bitte den detaillierten Zeitplan für dieses Vorhaben angeben.

lfd. Nr. 3: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 2: Kauf von landeseigenen Grundstücken

Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf alle Mittelansätze an, mit denen der Kauf landeseigener sportlich genutzter Grundstücke etatisiert ist.

lfd. Nr. 4: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 3: Bauliche Maßnahmen im Bereich Sport

Bitte um Listung/Zurückstellung der betreffenden HH-Titel (Epl. 5, 27, 29, 12).

Bitte um Überblick über Maßnahmen, Kosten und Umsetzungsplanung (bei zentral verwalteten Sportanlagen, SSP, Eissportanlagen usw.). Liegen den Plänen zur energetischen Ertüchtigung Prüfungen nach Ökobilanz zugrunde? Wie ist der Stand der Arbeit an einem Bedarfsprogramm für eine „Typensporthalle inklusiv“? In welcher Planungsphase befindet sich die Typensporthalle und wie gestaltet sich der planerische und finanzielle Prozess ab 2024? Sind weitere Projekte an Kalt- und Traglufthallen geplant?

Zur Trainingshalle Mellowpark: In welchem Titel werden welche Gelder für die Trainingshalle Mellowpark vorgesehen?

Kapitel 2729, Titel 71902: Da im Teilansatz nur hervorgeht, wie viel der Mellowpark e.V. 2022 (300.000€) erhält, bitte legen Sie dar, wie viele finanzielle Mittel der Mellowpark e.V. konkret 2023, 2024 und 2025 erhält und ob hiermit alle Bauinvestitionen auskömmlich finanziert sind.

Bitte geben Sie konkret an, wie viel finanzielle Mittel anteilig für das SportSP zur Verfügung stellen. Reicht dieser Mittelansatz aus, um das Sanierungsprogramm auskömmlich zu finanzieren? (Kapitel 2705, Titel 51915 u.a.)

Welche Verfahren sind konkret beim Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark geplant?

- lfd. Nr. 5: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 4: Bauliche Maßnahmen im Bereich Sport/Gesamtüberblick
- Wie hoch ist der Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der zentral verwalteten Sportanlagen und wie gedenkt der Senat, diesen Bedarf zu decken? Erbeten wird ein Konzept einschließlich einer entsprechenden Maßnahme-, Finanz- und Zeitplanung.
 - SIWA/SIWANA: In welcher Höhe standen/stehen für welche baulichen Maßnahmen 2024 und 2025 Mittel für den Sport zur Verfügung?
 - Erbeten wird ein Bericht über Bilanz und Ausblick der Maßnahmen zur Förderung der Inklusion im Sport durch geeignete bauliche Maßnahmen im Sportbereich einschließlich der Schulsportanlagen. Erbeten wird eine Auflistung der diesbezüglich durchgeführten und geplanten baulichen Maßnahmen.
 - Kapitel 2705: Sportanlagen Sanierungsprogramm: Welche Vorhaben werden hier umgesetzt und sind die Mittel mit Blick auf die Baukostensteigerungen weiter auskömmlich? Warum werden bei steigenden Baukosten die Mittel nicht erhöht? Wie hoch war/ist der Mittelabfluss in 2022/23? Wenn es nicht verausgabte Mittel in 2022 und/oder 2023 gibt, konnten/können die Mittel ins nächste Jahr übertragen werden? Wenn nein warum wurde hier keine Vorsorge getroffen? Welche Maßnahmen wurden gemeinsam mit den Bezirken getroffen um einen höchstmöglichen Mittelabfluss zu gewährleisten?
- lfd. Nr. 6: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:
Berichts Antrag Nr. 5: Typensporthallen
In den Richtlinien der Regierungspolitik formuliert der Senat das Ziel, Typensporthallen weiter zu entwickeln.
- Wo finden sich die dafür nötigen Gelder im Haushaltsentwurf?
 - Wie wird diese Weiterentwicklung umgesetzt und mit welchem Ziel? Ebenso bitte genauen Zeitplan darlegen.
- lfd. Nr. 7: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 6: Schulsportanlagen
- Wie weit ist der Stand, den Standard der sog. Typensporthallen dahingehend zu verändern, dass sie den Anforderungen der Inklusion besser als bisher gerecht werden? Wann steht der neue Standard regelhaft zur Verfügung? Wie viele der bereits geplanten Typensporthallen sollen ab wann inklusi-

ongerecht nach neuem Standard gebaut werden? Welcher finanzielle Mehrbedarf entsteht durch die regelhafte Anwendung des inklusionsgerechten Standards pro Typensporthalle?

- Mittel in welcher Höhe sind im Haushaltsplanentwurf 2024/25 vorgesehen, um den Finanzbedarf zu decken, der entsteht, wenn Schulsportanlagen größer als für den Unterrichtsbedarf erforderlich gebaut werden sollen, um sozialräumliche Bedarfe von Sportvereinen z.B. durch Stapelung zu decken? (bitte die bezirklich benannten bzw. bereits angemeldeten Maßnahmen standortkonkret ausweisen und die jeweiligen finanziellen Mehrbedarfe und ihre Etatisierung darstellen).

lfd. Nr. 8: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 9: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 10: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 11: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 7: Berliner Bäder

Bitte um Listung/Zurückstellung der betreffenden HH-Titel.

Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen, Sanierungsmaßnahmen, Kosten und Umsetzungsplanung. Bitte getrennt nach Bädern, die innerhalb/außerhalb der Zuständigkeit der BBB sind.

Zum Strandbad Wannsee: Bitte um Gegenüberstellung gemeldeter Bedarfe und geplanter Maßnahmen.

Zum Baerwaldbad: Bitte um Übersicht über Gespräche mit dem Bezirk zu Erhalt und Nutzungsmöglichkeiten der Liegenschaft.

Ist der Europasportpark auskömmlich finanziert und wird bei diesem die Erschließung zusätzlicher Flächen in dem Mittelansatz mitgedacht?

lfd. Nr. 12: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:

Berichts Antrag Nr. 8: Berliner Bäder

– Bitte um Darstellung der Verbesserungen seit dem BBB-Vertrag.

– Bitte um Angabe der laufenden Kosten für die Bäder.

– Wie ist die Wasserfläche pro Kopf und pro Bezirke?

– Berücksichtigen die BBB eine etwaige Unterversorgung? Wenn ja, wie wird dem abgeholfen?

lfd. Nr. 13: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 9: Berliner Bäder Betriebe

– Welche Mittel wurden gemäß des Bädervertrages im Einzelplan 05 in welchem Titel und in welcher Höhe für 2024/25 eingestellt? Sind diese gemäß des Bädervertrages auskömmlich? Sind Mehrausgaben zu erwarten?

– Welches Konzept haben die BBB zur Deckung des Sanierungsbedarfs? Wie hoch ist der Bedarf pro Bad an Instandhaltungs- und Sanierungskosten und

insgesamt? Welches Konzept einschließlich Maßnahme-, Zeit- und Finanzplanung haben die BBB zur Bedarfsdeckung?

- Welche Mittel stehen für die Errichtung neuer Bäder an den Standorten Pankow, Mariendorf, Spandau und Marzahn-Hellersdorf zur Verfügung? Wie sehen die konkreten zeitlichen Planungen dazu aus?
- Schnellbauschwimmhallen: Wie ist der aktuelle Planungsstand der BBB in Bezug auf die Errichtung weiterer Schnellbau-Schwimmhallen um den steigenden Bedarf an Schwimmhallenkapazitäten zu decken? Mit welchen Kosten ist je Bad zu rechnen?

lfd. Nr. 14: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 10: Berliner Bäder-Betriebe – Sanierungen und Neubau

Folgende Fragen bitte einzeln aufschlüsseln für alle Bäder mit Sanierungsbedarf:

- Seit wann laufen die Planungen für die Sanierungen? Wie ist der derzeitige Stand der Sanierungen?
- Wie war die ursprüngliche Kostenschätzung? Wie ist der derzeitige Stand und wie viel teurer sind die Sanierungen nach aktuellem Stand?
- Sind die BBB selbst mit der Sanierung befasst oder wurden externe Unternehmen beauftragt? Wenn ja, welche und wurden die Aufträge öffentlich ausgeschrieben?
- Wurde erhoben, wie viele Potentialflächen für PV-Anlagen auf den Liegenschaften bzw. Gebäuden bestehen?
- Wie hoch sind die Ausgaben für außerplanmäßige Sanierungen?
- Wie steht es um die Sanierungen und Erneuerungen in der Schwimm- und Sprunghalle im Europapark? Welche Maßnahmen sind in diesem Doppelhaushalt finanziell abgedeckt und wie ist der Zeitplan? Welche Maßnahmen müssen verschoben werden und an welchen Stellen wurde der bisherige Sanierungs-Zeitplan nicht eingehalten? Bitte um genaue Auflistung und Angabe der Titel.
- An welcher Stelle im Einzelplan 5 sind Mittel für das Strandbad Wannsee veranschlagt?
- Wie ist der Planungs- und Sanierungsstand bei den Schwimmbadtribünen im Olympiapark? Wie viele finanzielle Mittel sind hierfür in den nächsten zwei Jahren eingeplant?

Folgende Fragen betreffen etwaige Neubauvorhaben:

- Welche Neubauvorhaben sind geplant?
- Wie ist der derzeitige Stand etwaiger Neubauvorhaben sowie der jeweilige Zeitplan?
- Wie war die ursprüngliche Kostenschätzung? Wie viel teurer sind die Neubauvorhaben nach aktuellem Stand?

lfd. Nr. 15: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 11: Randsportarten

Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf alle Mittelansätze an, die der Förderung von Randsportarten dienen.

- lfd. Nr. 16: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 12: Nachhaltigkeitskonzepte Vereine
Bitte geben Sie den aktuellen Stand der Förderung von Nachhaltigkeitskonzepten in Vereinen an. Gibt es hier neue Maßnahmen und Konzepte und wie gestaltet sich die Unterstützung des Landes Berlin konkret?
- lfd. Nr. 17: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 13: Freiwilligendienst
Bitte erläutern Sie, wie die Förderung von Freiwilligendiensten im Sport, beispielsweise über FSJ oder Bundesfreiwilligendienste, sich aktuell gestaltet und welche Maßnahmen sowie Förderungsansätze zukünftig geplant sind.
- lfd. Nr. 18: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 14: ISTAF Berlin
Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf alle Mittelansätze mit Zuschüssen an das Internationale Stadionfest Berlin (ISTAF) an. Ist das ISTAF für 2024 und 2025 auskömmlich finanziert?
Welche weiteren Veranstaltungen außer der Euro Handball 2024 und dem ISTAF 2024 kämen noch in Betracht?
Welche Maßnahmen werden ergriffen, um das ISTAF langfristig zu sichern?
- lfd. Nr. 19: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 15: Studienplatzkapazitäten
Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf alle Mittelansätze an, mit denen die Ausweitung von Studienplatzkapazitäten gefördert wird.
- lfd. Nr. 20: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 16: Förderung Bundesligisten
Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf die Mittelansätze an, mit denen Bundesligisten gefördert werden.
- lfd. Nr. 21: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 17: Olympische Spiele
Wie sieht die zeitliche Planung der Prüfung der Olympia-Bewerbung aus und in welcher Stufe des Strategieprozesses der DOSB befindet sich Berlin aktuell?
- lfd. Nr. 22: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:
Berichtsantrag Nr. 18: Ausgaben für eine etwaige Olympia-Bewerbung
In welchen Titeln sind Gelder in Verbindung mit Maßnahmen und Vorhaben im Zusammenhang mit einer möglichen Bewerbung für olympische und paralympische Spiele veranschlagt? Bitte um detaillierte Darstellung und Nennung der jeweiligen konkreten Vorhaben und Summen.
- lfd. Nr. 23: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:
Berichtsantrag Nr. 19: Prüfung Olympiabewerbung

- Wie ist der (ressortübergreifende) Zeit- und Maßnahmeplan zu einer möglichen Bewerbung Berlins für die Olympischen Spiele?
- Welche (ressortübergreifenden) Strukturen sind dafür bisher eingerichtet bzw. in Planung und wer entscheidet auf Basis welcher Kriterien, ob und zu wann sich Berlin bewerben wird?
- Welche Mittel sind im Haushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 in welchen Kapiteln und Titeln für was vorgesehen?
- Welche Mittel sind in welcher Höhe für welche Maßnahmen für eine mögliche Bewerbung Berlins für die Olympischen Spiele 2036 bzw. 2040 vorgesehen?
- Mit welchen Folgekosten zur Umsetzung kalkuliert das Land Berlin bei einer erfolgreichen Bewerbung?

lfd. Nr. 24: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 25: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 26: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 27: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 20: Landessportbund
Wie viele Mittel stehen dem Landessportbund pro Jahr im Doppelhaushalt für welche Maßnahmen zur Verfügung? (bitte kapitel- und titelscharf ausweisen)

lfd. Nr. 28: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 29: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 21: Inklusion
In den Richtlinien der Regierungspolitik formuliert der Senat das Ziel, im Rahmen von ohnehin geplanten Neubauten und Sanierungen von Sporthallen in jedem Berliner Bezirk mindestens zwei inklusive Sportstätten zu schaffen.

- Wo werden im Haushalt finanzielle Mittel für Inklusionsbedarfe eingestellt?
- Soll es eine Ausbildungsoffensive für ausgebildetes Personal für Inklusionssport geben? Sind Lizenzen für den Inklusionssport finanziell abgesichert? Wenn ja, wo finden sich einschlägige Titel im Haushalt?
- Die Koalition hat angekündigt, dass pro Bezirk zwei inklusive Sportstätten entstehen sollen. Wann ist mit diesen zu rechnen bzw. wie ist der derzeitige Planungsstand? Wo werden finanzielle Mittel im Haushalt veranschlagt?
- Wie ist der Stand um die Gründung eines Kompetenzzentrums für Inklusionssport?

lfd. Nr. 30: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

- lfd. Nr. 31: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 22: Vorhaben aus den Richtlinien der Regierungspolitik
Welche haushaltswirksamen Projekte, die in den Richtlinien der Regierungspolitik (Drucksache 19/0980) im Bereich Sport bzw. Sportinfrastruktur enthalten sind, konnten im Entwurf des Doppelhaushalts nicht berücksichtigt werden?
- lfd. Nr. 32: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 23: EURO24
- Wie ist der aktualisierte ressortübergreifend abgestimmte Zeit- und Maßnahmeplan der Vorbereitung der EURO 24?
 - Welche Struktur(en) hat der Senat ressortübergreifend eingerichtet, um die Vorbereitung der EURO 24 fristgerecht zu sichern? Bei wem ist diese Struktur beim Senat angesiedelt und mit welchen Kompetenzen und Ressourcen ist sie ausgestattet?
 - Welche Maßnahmen werden im Rahmen des Fanfestes der Öffentlichkeit an welchen Standorten in Berlin ergriffen? Welche davon sind kostenfrei für die Öffentlichkeit? Wie erfolgt die Einbindung für Menschen mit Behinderungen und wie wird die Zugänglichkeit gewährleistet?
 - Welche Projekte und Kooperationen mit Schulen, Sportvereinen u.a. sind vorgesehen, um möglichst vielen Kinder und Jugendlichen aus der ganzen Stadt Teilhabe zu ermöglichen?
 - Welches Sicherheitskonzept mit welchen Maßnahmen gibt es? Welche Mittel stellt das Land Berlin hierfür zur Verfügung?
 - Welche Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt, Diskriminierungen, Homophobie, Trans- und Queerfeindlichkeit werden seitens des Landes und der Organisator*innen der EURO24 an welchen Standorten (Olympiastadion, Fanfest usw.) ergriffen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung und wer setzt die Maßnahmen um? Liegt ein entsprechendes Awarenesskonzept vor und wenn ja mit welchem Inhalt und wenn nein, warum nicht?
- lfd. Nr. 33: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 24: Digitalisierung
Welche Landesmittel sind gemeinnützigen Sportvereinen für Digitalisierungsvorhaben zugänglich?
- lfd. Nr. 34: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 25: Paralympics/Special Olympics
Erbeten wird ein Bericht über alle Maßnahmen zur Förderung des paralympischen Sports und der Special Olympics:
- Wie ist der aktuelle Finanzplan für die Weiterführung nach den nationalen und internationalen Spielen der Special Olympics – Sind die eingestellten Mittel auskömmlich?
 - Welche Vorbereitungen gibt es für die paralympischen in Paris seitens des Landes Berlin? Welche Mittel stehen hier für was zur Verfügung?
 - Welche Strukturen benötigen die Beiden Bereiche und wie werden diese im Doppelhaushalt gesichert? Wo sind sie angebunden und mit welchen Kompetenzen sind sie ausgestattet?

- lfd. Nr. 35: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 26: „Berlin bewegt sich“
- Welche Mittel werden für welche Maßnahmen im Rahmen des Ausbaus des Programms angesetzt?
 - Wie begründet der Senat den Ausbau des Programms?
 - Wie und wer wird die geplanten Maßnahmen umsetzen?
- lfd. Nr. 36: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 27: Jugendgewaltgipfel
- Welche Maßnahmen wurden aus dem Jugendgewaltgipfel in Bezug auf Sport ressortübergreifend abgeleitet und wie werden diese umgesetzt?
 - In welchen Titeln finden sich diese und mit welchen Mitteln sind diese ausgestattet?
- lfd. Nr. 37: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 28: Frauen, Mädchen und Queers im Sport
- Welche Maßnahmen hat und wird der Senat ergriffen/ergreifen um die Förderung von Mädchen, Frauen* und Queers im Sport zu verstärken?
 - Wie ist der Stand zur Entwicklung eines Konzeptes für die Förderung von Frauen*, Mädchen und Queers im Sport?
 - Welche Mittel stehen im Doppelhaushalt zum Ausbau der Förderung zur Verfügung? (bitte kapitel- und titelscharf ausweisen)
 - Welche Mittel sind für die Ausweitung der Förderung der Frauenteam auf die 2. Bundesliga vorgesehen?
- lfd. Nr. 38: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 29: Initiative Sexuelle Vielfalt (IGSV)
Wie beteiligt sich der Senat 2024 und 2025 an der Umsetzung der Landesinitiative, welche inhaltlichen Schwerpunkte setzt er diesbezüglich und welche finanziellen Mittel hat er dafür im HH-Planentwurf 24/25 bereitgestellt? (Bitte kapitel- und titelkonkret angeben.) Welche konkreten Maßnahmen wurden 2022/23 darüber gefördert?
- lfd. Nr. 39: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 30: Drittligastadion
Welche Mittel sind für welchen Standort vorgesehen, um ein weiteres Drittligastadion zu realisieren? Wie ist die zeitliche Planung?
- lfd. Nr. 40: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 31: Engagement-Strategie
Welche Mittel für welche Maßnahmen sind zur Realisierung der Engagement-Strategie des Landes Berlin im Haushaltsplanentwurf 2024/25 jeweils vorgesehen?
- lfd. Nr. 41: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 32: Kofinanzierungen
Inwieweit wird pauschal Vorsorge getroffen für Kofinanzierungen zur Inanspruchnahme von Bundesmitteln oder anderen Drittmitteln, die Kofinanzie-

rungspflichtig sind, um eine rechtzeitige Inanspruchnahme der Fremdmittel zu sichern?

- lfd. Nr. 42: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 33: Verpflichtungsermächtigungen
Erbeten wird eine Liste der Verpflichtungsermächtigungen im Bereich Sport.

Kapitel 0510 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Sport -

- lfd. Nr. 43: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

- lfd. Nr. 44: Der Titel 11921 – Rückzahlungen von Zuwendungen wird zur 2. Lesung zurückgestellt.

- lfd. Nr. 45: Der Titel 12401 – Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume wird zur 2. Lesung zurückgestellt.

- lfd. Nr. 46: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 34: Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke
Erbeten wird ein Bericht über
- die 2022 und 2023 geplanten und tatsächlich erhaltenen Einnahmen aus Zuwendungen des Bundes, ihre Zweckbestimmung und den konkreten Umsetzungsstand der damit finanzierten einzelnen Bau- und Sanierungsmaßnahmen.
 - die mittel- und langfristige Maßnahme-, Zeit- und Finanzplanung für die Entwicklung des OSP am Sportforum und in welcher Höhe sich der Bund an welchen Maßnahmen beteiligt bzw. beabsichtigt, sich zu beteiligen?
 - den Stand der Gespräche mit dem Bund über die weiteren Finanzierungsbedarfe und Umsetzungsschritte des geplanten Bundesstützpunktes BMX am Standort Mellowpark insbesondere auch in Bezug auf die geplante TVO?
 - Die Höhe der dem Land Berlin (einschließlich der Bezirke) entgangenen Mittel aus potenziellen finanziellen Bundesbeteiligungen, weil dem Land Berlin die Mittel zur Kofinanzierung fehlten bzw. weil welche anderen Voraussetzungen (z.B. Fristablauf) nicht erfüllt waren/sind?
 - Die finanzielle Vorsorge des Senats im Haushaltsplanentwurf 2024/25 im Hinblick auf notwendige Kofinanzierungen?

- lfd. Nr. 47: Der Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke wird zur 2. Lesung zurückgestellt.

- lfd. Nr. 48: Der Titel 35903 – Entnahme aus der Rücklage nach § 62 LHO wird zur 2. Lesung zurückgestellt.

- lfd. Nr. 49: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 35: Entnahme aus der Rücklage nach § 62 LHO

Erbeten wird ein Bericht:

- Wie verteilen sich die von den BBB bereitgestellten Wasserstunden auf die einzelnen Bäder, Bezirke und Regionen? Welche Disparitäten sieht der Senat diesbezüglich in der Versorgungslage zwischen den Bezirken und wie berücksichtigt er diese in seiner Vorhabenplanung?
- Wie ist der Vorbereitungsstand der im Haushaltsplanentwurf 2024/25 vorgesehenen Bau- und Sanierungsvorhaben der BBB
- Wie ist die aktuelle Maßnahme- und Zeitplanung sowie nach Jahresscheiben geplante Finanzierungsplanung für Bau- und Sanierungsvorhaben an Bädern bis 2027? (bitte aufschlüsseln nach Hallenbädern und Frei- und Sommerbädern sowie landeseigenen Bäderstandorten)
- Welche Bau- und Sanierungsvorhaben werden in jeweils welcher Höhe aus welchen anderen Mitteln finanziert (Landes-, Bundes-, EU-Programme bzw. SIWA/SIWANA)?
- Welche Mittel werden für den Bau eines Kombibades in Pankow bereitgestellt und wie ist der Umsetzungsstand?
- Hält der Senat am Bau eines Bades in Mariendorf fest und wie ist die aktualisierte Zeit- und Finanzplanung?
- Wo und in welcher Höhe sind Mitteln für den Bau eines Kombibades in Marzahn-Hellersdorf eingestellt?
- Welche Vorhaben planen die BBB bezüglich der Errichtung von weiteren Interimsbädern und temporären Überdachungen zur Bereitstellung eines ganzjährigen Bad-Betriebs? Was ist dafür an welchen Standorten konkret an Mitteln vorgesehen?

- lfd. Nr. 50: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 36: Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten
Bitte um Erläuterung, warum für 2025 die Position der nichtplanmäßigen Beschäftigten entfällt.
- lfd. Nr. 51: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.
- lfd. Nr. 52: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 37: Gutachten
Bitte darstellen, wofür inhaltlich die Beratung nötig war und welche Gutachten durch wen erstellt wurden.
- lfd. Nr. 53: Der Titel 52610 – Gutachten wird zur 2. Lesung zurückgestellt.
- lfd. Nr. 54: Der Titel 53110 – Programminformation und Werbung wird zur 2. Lesung zurückgestellt.
- lfd. Nr. 55: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.
- lfd. Nr. 56: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 38: Dienstleistungen

Zu Nr. 1: Welche Investitionen sind aufgeschlüsselt vorgesehen, wie werden die angesetzten 100.000€ für die Website verwendet?

Zu Nr. 2: Dient der Teilansatz der „Strategischen Gesamtplanung Sportinfrastruktur“ zur Erarbeitung eines Masterplans Sportinfrastruktur? Wenn ja, wie sieht hierbei die zeitliche und inhaltliche Planung aus, was ist der Status Quo? Wenn nicht, geben Sie bitte kapitel- und titelscharf an, inwiefern der Masterplan Sportinfrastruktur etatisiert ist.

- lfd. Nr. 57: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 39: Dienstleistungen
Bitte um detaillierte Auflistung der unter Lfd. Nr. 1-8 geplanten Projekte sowie Angabe des Ausschreibungszeitraums für das Velodrom.
- lfd. Nr. 58: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 40: Dienstleistungen
Welche Fragestellungen sollen im Rahmen der in Auftrag zu gebenden Studie zum Velodrom beantwortet werden?
- lfd. Nr. 59: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 41: Dienstleistungen
Bitte die Erforderlichkeit der Analysen und Expertisen erläutern.
Wer wird mit der Erstellung/Durchführung beauftragt?
- lfd. Nr. 60: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 42: Veranstaltungen
Welche Veranstaltungen finden statt? Bitte um Überblick mit Aufschlüsselung der Kosten.
Bitte geben Sie konkret an, welche Veranstaltung mit wie viel finanziellen Mitteln betraut ist.
Sind die Feierlichkeiten zu 50 Jahre Berlin-Marathon auskömmlich finanziert?
- lfd. Nr. 61: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 43: Veranstaltungen
- Welches sind konkrete Veranstaltungen und Empfänge „anlässlich bedeutender Sportveranstaltungen“?
 - Bitte um Erläuterung der dreifachen Steigerung der finanziellen Mittel.
 - Wird bei den hohen Kostensteigerungen in Betracht bezogen zwischen den einzelnen Empfängen zu priorisieren oder auf andere Art und Weise die Kosten zu reduzieren?
- lfd. Nr. 62: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 44: Veranstaltungen
Welche Veranstaltungen und wie viele sind in 2022 und 2023 über diesen Titel in welcher Höhe finanziert worden? Welche Mehrausgaben sind angefallen?
Wie erklärt der Senat die Verdreifachung der Mittel in diesem Titel? Welche Mehrausgaben entfallen dabei auf gestiegene Kosten (Energie, Nahrungsmittel, Transport) und welche auf die Erhöhung der Anzahl an Veranstaltungen?

Welche Veranstaltungen und wie viele sollen jeweils in 2024 und 2025 über diesen Titel finanziert werden?

lfd. Nr. 63: Der Titel 54077 – Steuern, Abgaben wird zur 2. Lesung zurückgestellt.

lfd. Nr. 64: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 45: Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin
Welche Maßnahmen der strategischen Ausrichtung der Sportmetropole und welche der Weiterentwicklung der Marke sind konkret vorgesehen, wenn der Titel sich mehr als verdoppelt?
Welche olympischen und paralympischen Projekte in Zusammenhang mit einer möglichen Bewerbung Deutschlands für Olympische Spiele sind angedacht?
Welche Ausgaben sind im Rahmenvertrag spezifisch vorgesehen?

lfd. Nr. 65: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 46: Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin
Bitte um konkrete Auflistung der einzustellenden finanziellen Mittel und ausführliche Darlegung der geplanten Projekte inklusive zugehöriger Zeitpläne sowie eingebundener Akteur*innen.

lfd. Nr. 66: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 47: Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin

- Wie erklärt der Senat die Mehrausgaben in 2022? Für welche Projekte/ Maßnahmen wurden welche Mittel ausgegeben?
- In welcher Höhe sind Mehrausgaben in 2023 zu erwarten? Für welche Projekte/ Maßnahmen werden die Mittel ausgegeben?
- Wie erklärt der Senat die deutliche Erhöhung der Mittel von 50 T€ auf je 450T€ p.a.? Welche Projekte/ Maßnahmen sollen konkret mit welchen Mitteln umgesetzt werden?
- den Zusammenhang zwischen den aus diesem Titel finanzierten Maßnahmen zu den Maßnahmen aus dem Titel 68630 (u.a. im Bereich Veranstaltungsförderung).
- Worin bestehen die Unterschiede zu den aus den jeweiligen Titeln finanzierten Maßnahmen?
- Für welche Maßnahmen/ Projekte sind die 140 T€ im Stichpunkt „Olympische und paralympische Projekte“ vorgesehen?
- Welche Maßnahmen wurden bisher in welcher Höhe über diesen Titel finanziert?
- Welche Maßnahmen (konkret) sollen mit welcher Begründung ausgeweitet/ erhöht werden und/oder neu hinzukommen?
- Welche Einnahmen erwartet der Senat durch die Weiterentwicklung der Sportmetropole?

lfd. Nr. 67: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 48: Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin
Wir bitten um eine detaillierte Aufschlüsselung der geplanten Maßnahmen, insbesondere welcher Partner mit welcher Maßnahme betraut wird.

- lfd. Nr. 68: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 49: Vorbereitung und Durchführung der Special Olympics Weltspiele 2023
Welche Erkenntnisse zu einer verbesserten Stadttrendite gibt es?
Welche konkreten Verbesserungen bzgl. der Barrierefreiheit auf landeseigenen Sport- und Veranstaltungsstätten konnten erzielt werden?
- lfd. Nr. 69: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 50: Vorbereitung und Durchführung der Special Olympics Weltspiele 2023
- Wie ist die Finanzierung der Special Olympics Games in 2023 und 2024 aufgestellt? Wird der Finanzierungsplan eingehalten?
 - Wieso fällt der Titel 68426 im 2. Planjahr weg?
 - In welcher Höhe werden in 2024 und danach die Strukturen gesichert?
 - Mit welchen Mitteln soll die Nachhaltigkeit der SOWG ab 2024 gesichert werden?
- lfd. Nr. 70: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 51: Vorbereitung und Durchführung von in Berlin ausgetragenen Spielen der UEFA Fußball Europameisterschaft EURO 2024
Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen unter Angabe der Kosten. Wie hoch ist der Hebel für die Einnahmeerwartung Berlins, also wie viel Mehreinnahmen pro ausgegebenem Euro können generiert werden? Wie hoch sind die Kosten, die seitens der OStBG entstehen?
Welche Sportvereine sind durch die Anmietung/Überlassung betroffen und was hat man unternommen, um in diesem Zeitraum Ersatzflächen zur Verfügung zu stellen?
Wie und wann erfolgte die Kommunikation mit den betroffenen Vereinen?
- lfd. Nr. 71: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 52: Vorbereitung und Durchführung von in Berlin ausgetragenen Spielen der UEFA Fußball Europameisterschaft EURO 2024
- Werden im Rahmen des Veranstaltungsbereichs Sicherheit Bedarfe marginalisierte Gruppen (z.B. Frauen, LSBTI) besonders berücksichtigt bzw. welche Maßnahmen werden ergriffen, um diesen einen sicheren Besuch zu ermöglichen? Mit welchen Institutionen wird zusammengearbeitet, die im Bereich Awareness Expertise haben?
 - Bitte um konkrete Auflistung für welche Maßnahmen finanzielle Mittel in konkreter Höhe eingestellt werden.
 - Bitte erläutern, welche vertraglichen Verpflichtungen in welcher inhaltlichen Form gegenüber dem Land seitens der UEFA bzw. zugehöriger Dritter bestehen, die finanziellen erfüllt werden müssen.
 - Rechnet der Senat mit weiteren Kostensteigerungen für die Austragung der Spiele im Rahmen der EURO 2024 und wie wird sich darauf vorbereitet? Gibt es Stellen im Finanzierungsplan, an denen man notfalls kürzen könnte?
 - Mit welchen Einnahmen rechnet der Senat im Rahmen der EURO 2024?

- lfd. Nr. 72: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 53: Vorbereitung und Durchführung von in Berlin ausgetragenen Spielen der UEFA Fußball Europameisterschaft EURO 2024
- Welche konkreten Verpflichtungen ist das Land Berlin in Bezug auf die unterschiedlichen Veranstaltungsbereiche gegenüber der UEFA eingegangen und welche Mittel werden seitens des Landes für die jeweilige Verpflichtung im jeweiligen Veranstaltungsbereich in welcher Höhe zur Verfügung gestellt?
 - In welcher Höhe beteiligt sich die UEFA?
 - Wie ist der Stand der stadionbezogenen Maßnahmen die für 2022 und 2023 angedacht waren?
 - Welche stadionbezogenen Maßnahmen werden in 2024 durchgeführt? In welcher Höhe sind ggfs. mögliche Mehrausgaben zu erwarten?
 - Welche konkreten Maßnahmen werden im Titel 54117 in welcher Höhe an „Sach- und Organisationsleistungen, Host City Programm“ ausgegeben?
 - Welche Schutz- und Sicherheitskonzepte sind notwendig und welche Kosten entfallen dafür auf das Land Berlin?
 - Welche Maßnahmen ergreift der Senat gegen sexualisierte Gewalt, Diskriminierungen, Homophobie, Trans- und Queerfeindlichkeit und welche Mittel stehen dafür zur Verfügung?
 - Welche Mobilitätsmaßnahmen werden ergriffen und welche Mittel stehen in welcher Höhe dafür zur Verfügung?
 - Welche Maßnahmen zur Inklusion werden ergriffen und welche Mittel stehen in welcher Höhe dafür zur Verfügung?
- lfd. Nr. 73: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 54: Vorbereitung und Durchführung von in Berlin ausgetragenen Spielen der UEFA Fußball Europameisterschaft EURO 2024
Wir bitten um eine detaillierte Aufschlüsselung der Ausgaben.
- lfd. Nr. 74: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.
- lfd. Nr. 75: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 55: Sicherheitsausgaben in Zusammenhang mit dem DFB-Pokalfinale
- Welche Sicherheitskosten sind bisher konkret übernommen worden? Welche neuen vertraglichen Anforderungen kommen hinzu? Bitte darlegen, wofür die Ausgaben genau erfolgen.
 - Zu welchen Auflagen und Maßnahmen ist das Land Berlin außerhalb des Gelände des Olympiastadions konkret verpflichtet?
- lfd. Nr. 76: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 56: Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen
Wie entstand der Rest aus 2023 in Höhe von 530.408,67 € und wie wird dieses Geld verwendet?

- lfd. Nr. 77: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 57: Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen
- Liegen aus allen Bezirken die Sportentwicklungspläne vor?
 - Wann und durch wen werden die bezirklichen Sportentwicklungspläne auf Landesebene zu einer berlinweiten Gesamtplanung zusammengeführt? Was ist dann vorgesehen?
- lfd. Nr. 78: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.
- lfd. Nr. 79: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 58: Ausgabenersatz an die Olympiastadion Berlin GmbH (OStaBG) für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen
Auf wie viele Zuschauertoiletten wird die Anzahl insgesamt erhöht?
Wie viele zusätzliche behindertengerechte Toiletten soll es geben?
Welche weiteren Sanierungsmaßnahmen nach 2025 sind zu erwarten? Wann wird eine Grundsanierung des Olympiastadions notwendig sein? Und was wird diese ca. kosten?
- lfd. Nr. 80: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 59: Ausgabenersatz an die Olympiastadion Berlin GmbH (OStaBG) für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Bitte um dezidierte Darstellung des Sanierungsfahrplans.
 - Hinsichtlich der Sanierung von Toiletten: Ist geplant Unisex-Toiletten für INTA* zu schaffen?
 - Bitte darlegen, welche Maßnahmen im Bereich Digital Signage vorgesehen sind.
 - Bitte darlegen und erläutern, welche energetischen Nachhaltigkeitsprojekte vorgesehen sind.
- lfd. Nr. 81: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 60: Ausgabenersatz an die Olympiastadion Berlin GmbH (OStaBG) für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen
Was genau ist unter „Energetische Nachhaltigkeitsprojekte“ zu verstehen, was verbirgt sich dahinter?
- lfd. Nr. 82: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 61: Zuschuss zur Deckung des Betriebsverlustes der großen Mehrzweckhallen
Wie setzen sich die Verluste zusammen? Bitte um genauere Darstellung. Welchen Einfluss hat die Preisindexsteigerung gem. Pacht- und Betreibervertrag auf den Betriebsverlust? Welcher Preisindex genau liegt vor?
- lfd. Nr. 83: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 62: Zuschuss an die DKLB-Stiftung

Bitte um Überblick über die Kofinanzierung 2022/23. Welcher Art ist die Verstärkung der Förderung? Wie bewertet der Senat die Entwicklung der Lotto-Mittel?

Welche Mannschaften und Maßnahmen werden mit diesem Mittelansatz konkret gefördert?

lfd. Nr. 84: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:

Berichts Antrag Nr. 63: Zuschuss an die DKLB-Stiftung

- Inwieweit wird eine Frauenförderung über die Förderung der Erstligisten hinaus realisiert?
- Welche Kriterien der Mittelverteilung müssen verändert werden, damit die Gelder gerechter zwischen Frauen- und Männerteams verteilt werden können?
- Bitte um konkrete Auflistung, welche Projekte mit wie vielen Mitteln finanziert werden und wie die Verteilung im letzten Doppelhaushalt war.
- Was ist mit dem Passus „Mehr für beabsichtigte verstärkte Förderung“ konkret gemeint? Bitte um Erläuterung unter Angabe der konkret einzustellenden Mittel.
- Sind die Mittel in beiden Jahren ausreichend, um die geplante Ausweitung der Förderung über diesen Zeitraum sicherzustellen?

Zusätzlich eingereichte Frage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Können die Frauentteams in Berlins ab jetzt damit rechnen, zusätzliche Förderung aus den DKLB-Mitteln zu erhalten und werden die Kriterien angepasst?

lfd. Nr. 85: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 64: Zuschuss an die DKLB-Stiftung

Hier: Förderung der Bundes-Erstligisten

- Wer erhielt in jeweils welchem finanziellen Umfang in 2022 und 2023 eine Förderung aus diesem Titel?
- Kann der Bedarf an Förderung für Erst-Bundesligisten gedeckt werden? Welche Förderanfragen konnten 2022/23 nicht berücksichtigt werden?
- Wie wird der Bedarf für die Förderung durch das Land Berlin nachgewiesen? Wer ist danach förderberechtigt?
- Teilt der Senat die Auffassung, dass durch eine gezielte geschlechtsspezifische Förderung auch sportlicher Erfolg steuerbar ist? Was schlussfolgert der Senat daraus?
- Für was wird die Erhöhung konkret genutzt?

lfd. Nr. 86: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 65: Zuschuss an die DKLB-Stiftung

Welchen Anteil in Prozent hat dieser Zuschuss an der Gesamt-Förderung der Berliner Erst-Bundesligisten durch die DKLB?

lfd. Nr. 87: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 66: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Zu TA 2, „Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt“ (IGSV): Welche Projekte werden aus diesem Teilansatz konkret finanziert? Wie ist das aktuelle IST 2023? Hält der Senat den Teilansatz für auskömmlich?

lfd. Nr. 88: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts-antrag Nr. 67: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

- Mit welcher Begründung sind die Zuschüsse an die Einrichtung einer unabhängigen Anlaufstelle Gewalt und Diskriminierung im Sport gekürzt worden? Welche konkreten Auswirkungen ergeben sich mit Sicht auf die Personal- und Angebotssituation der Stelle. Bitte im Detail aufschlüsseln.
- Bitte um projektscharfe Aufschlüsselung der eingestellten Mittel für die Jahre 2024/2025. Wieso wird die Fördersumme im Vergleich zu 2023 um 10.000 reduziert und welche Auswirkungen hat diese Kürzung auf das bisherige Angebot der Träger bzw. bei der Umsetzung der IGSV im Bereich Sport?
- Welche Maßnahmen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt werden konkret anvisiert?

lfd. Nr. 89: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts-antrag Nr. 68: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

- Welche Projekte wurden jeweils 2022 und 2023 konkret über TA 2 gefördert?
- Welche Projekte werden 2024 und 2025 über den TA 2 in welcher Höhe gefördert?
- Welche weiteren Mittel stehen für Antidiskriminierungs- und Präventionsprojekte zur Verfügung? Wo sind diese Mittel im Haushaltsplanentwurf eingestellt?
- Wie fördert der Senat die Fanarbeit im Sport?
- Wie fördert der Senat die Kompetenz- und Koordinierungsstelle für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport 2022 und 2023?
- Wie erklärt und bewertet der Senat die Mittelsenkung und die Arbeit der unabhängigen Anlaufstelle Gewalt und Diskriminierung im Sport?

lfd. Nr. 90: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts-antrag Nr. 69: Förderung des Sports

Zu 1: Vereine und Verbände: Welche spezifischen Gelderverteilungen sind für Grundsicherung und Stärkung der Vereins- und Verbandsstrukturen vorgesehen? Wie hängen Mitgliederzuwachs und Mittelaufwuchs zusammen? Bitte geben Sie an, wie viel finanzielle Mittel das Vereinsentwicklungsprogramm konkret erhält in 2022, 2023, 2024 und 2025 und welche zusätzlichen Maßnahmen genau mit dem Mittelaufwuchs finanziert werden.

Zu 8: Übungsleiterinnen und Übungsleiter: Bitte um Überblick über Bedarfslage, Maßnahmenplanung und Finanzierung.

Zu TA 11: Trainerinnen und Trainer: Bitte um Überblick über Bedarfslage, Maßnahmenplanung und Finanzierung. (In Verbindung mit 68419/TA 15 und 68490)

Zu TA 13: Fairtrade: Bitte um Übersicht zu den geplanten Maßnahmen. Wie erklärt sich das niedrige IST?

Zu TA 15: Trainerinnen und Trainer: Bitte um Überblick über Bedarfslage, Maßnahmenplanung und Finanzierung.

TA 17: Teilhabeprogramm: Bitte um Überblick zu geplanten Maßnahmen.

TA 18: Bewegungsförderung: Bitte um Überblick zu Mittelverlagerung und geplanten Maßnahmen.

TA 19: sozial benachteiligte Gebiete: Bitte um Überblick. Besteht ein Zusammenhang mit dem „Jugendgewaltgipfel“?

Zu 20: Welche nationalen und internationalen Sportveranstaltungen werden mit den Mitteln konkret finanziert bzw. bezuschusst?

Zu 21: Auf welcher Grundlage fußt der Mittelaufwuchs für den SC Siemensstadt

Zu 22: Welche Maßnahmen werden konkret mit den Mitteln an das SC Siemensstadt bezuschusst?

Zu 26: Bitte legen Sie die Einnahmesituation des Sport-Gesundheitspark Berlin e.V. dar und wie sich diese zusammensetzt (Mitgliedsbeiträge, etc.). Wie begründet sich der Mittelaufwuchs von über 100.000€?

Zu 31: Ist die Überdachung der Skate-Rampe im Mellowpark abgeschlossen oder wird sie nicht mehr weitergeführt?

lfd. Nr. 91: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 70: Förderung des Sports

Zu 7.: Sind mit den veranschlagten Mitteln für 2024 und 2025 die Bedarfe des Erfolgsprojektes, vor dem Hintergrund der in den ergänzenden Erläuterungen genannten Herausforderungen gesichert?

Zu 9.: Entsprechen die veranschlagten Mittel für 2024 und 2025 einer vollumfänglichen Leistungssportförderung vor dem Hintergrund steigender Bedarfe?

Zu 20.: Welche nationalen und internationalen Sportveranstaltungen sollen bezuschusst werden?

Zu 31: Inwieweit ist weitere Finanzierung des Mellowparks i.H.v. 5 Mio. € gesichert? Bis wann muss eine Rückmeldung an den Bund erfolgen, sodass die Bundesmittel nicht verfallen?

lfd. Nr. 92: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 71: Förderung des Sports

– Wann werden die Jahresberichte des LSB veröffentlicht? Nehmen diese Jahresberichte Einfluss auf die Haushaltsaufstellung? Wenn ja, in welcher Form?

– Welche konkreten Maßnahmen werden im Rahmen der Lfd. Nr. 1 zur Förderung der Verbandsstruktur anvisiert?

– Zu Nr. 19: Bitte darlegen, in welchen Gebieten die Maßnahmen genau erfolgen und wer beteiligt ist.

– Zu Nr. 20: Bitte darlegen, welche Sportveranstaltungen Zuschüsse bekommen sollen sowie in 2022 und 2023 bekommen haben.

– Bitte derzeitigen Sachstand zur Sanierung der Rampe im Mellowpark (Lfd. Nr. 31) darlegen.

- lfd. Nr. 93: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
- Berichts Antrag Nr. 72: Förderung des Sports
Zuschüsse an den LSB:
Zu TA 1: Wie erfolgt die Stärkung der Vereins- und Verbandsstrukturen?
Wie werden sie zusätzlichen Mittel eingesetzt? Werden neue Stellen geschaffen?
Wenn ja wie viele und in welchem Tätigkeitsfeld? Welche Schwerpunktsetzungen sind mit dem Aufwuchs verbunden?
Zu TA 2: Warum ist in diesem Bereich keine Erhöhung vorgesehen? Verfolgt der LSB eine Digitalisierungsstrategie? Wie werden die Mittel eingesetzt? Ist der Bereich E-Sport hier angesiedelt?
Zu TA 7: Auf welchem Weg erfolgt die Ausweitung des Programms „Berlin hat Talent“? Wie viele Schulen und Schüler*innen in welchen Bezirken wurden 2022 und 2023 erreicht?
TA 10+11: Zuschuss Förderung Nachwuchskader und Beschäftigung von Trainer*innen
TA 10 war im letzten Haushalt ein neuer Ansatz von 200T€ p.a. Jetzt wird dieser erhöht. Wie begründet der Senat die Mittelerhöhung? Wie werden die Mittel konkret eingesetzt? Welche Kosten übernimmt der Bund? Wo sind die Trainer*innen beschäftigt?
TA 12: Wer trägt die restlichen Kosten?
TA 14: Wie wird der Zuschuss eingesetzt?
TA 15: Wie erklärt der Senat die Mittelerhöhung, wenn 2022 553T€ ausgegeben wurden? Reichen die Mittel in 2023 aus?
TA 17: Wie erklärt der Senat bei einem IST von 378T€ die Ansätze für 2024 und 2025? Warum werden diese nicht erhöht? Welche Projekte wurden in 2022, 2023 in welcher Höhe gefördert? Welche Projekte sollen in 2024/25 gefördert werden? Konnte der Bedarf mit den bisher eingestellten Mitteln für das Teilhabeprogramm gedeckt werden? In welcher Höhe wurden Anträge für Mittel aus dem Teilhabeprogramm abgelehnt?
TA 19: Wie erklärt der Senat die deutliche Erhöhung der Mittel? Welche Projekte wurden in 2022/23 gefördert? Welche (sollen) in 2024/25 gefördert werden? Wie soll die Verausgabung erfolgen? Welche Struktur ist hier vorhanden? Welche Kriterien müssen erfüllt sein? Wonach werden sozial benachteiligte Gebiete ausgewählt? Was versteht die Senatssportverwaltung unter „sozial benachteiligten Gebieten“?
TA 20: Welche Sportveranstaltungen wurden in jeweils welcher Höhe 2022 und 2023 gefördert bzw. sollen 2024 und 2025 gefördert werden? Für welche Sportveranstaltungen sind in welcher Höhe Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen? In welchem Verhältnis steht der Ansatz zum Titel 68630? Wer entscheidet nach welchen Kriterien über die Mittelverwendung? Inwieweit werden Nachhaltigkeitskriterien den Förderentscheidungen zugrunde gelegt?
TA 21+22+23: Welche Mehrkosten sind aufgrund der Inflation und Betriebs- und Energiepreissteigerungen entstanden?
TA 24: Der DLRG hat keine Mittelerhöhung erhalten trotz Inflation und Energiepreissteigerung. Wie begründet der Senat dies?
TA 29: Welche Stützpunkte/Sportarten werden hier erwartet?

- lfd. Nr. 94: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 73: Förderung des Sports
Zu 8. Wie setzen sich die sonstigen Zuschüsse an den LSB im Detail zusammen - insbesondere unter „Zuschüsse an Vereine für die Beschäftigung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern“?
Zu 11. Wie setzen sich die sonstigen Zuschüsse an den LSB im Detail zusammen - insbesondere unter „Zuschuss für die Beschäftigung von Trainerinnen und Trainern für den Spitzensport“?
Zu 14. Wie setzen sich die sonstigen Zuschüsse an den LSB im Detail zusammen - insbesondere unter „Zuschuss zur Förderung des paralympischen Sports“?
Zu 21. Wie werden die Mittel im Einzelnen verwendet - insbesondere unter „Zuschuss für Betriebskosten und Instandhaltungsmaßnahmen an den Großverein SC Siemensstadt für die landeseigene Freizeit-Sportanlage „Sport Centrum Siemensstadt“. Wie schlüsseln sich die Zuschüsse auf?
Zu 28. Wie werden die Mittel im Einzelnen verwendet - insbesondere unter „Zuschüsse zur Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter“. Bitte um Aufschlüsselung der voraussichtlichen Ausgaben.
Zu 29. Wie werden die Mittel im Einzelnen verwendet - insbesondere unter „Zuschüsse an Sportorganisationen für hauptamtliches Leitungspersonal im Leistungssport (Bundesstützpunktleiter/in)“. Bitte um Aufschlüsselung der voraussichtlichen Ausgaben.
- lfd. Nr. 95: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 74: Zuschuss für die Durchführung der Special Olympics Weltspiele 2023
Bitte um Übersicht über die Maßnahmenplanung mit Kostenangabe, bis der Titel eingestellt wird. Wann wird eine Auswertung der Inklusionssportveranstaltung erfolgen? Welche Schlussfolgerungen zieht Berlin für die Großveranstaltungsplanung u.a. im Zuge der Novellierung des Veranstaltungssicherheitsgesetzes?
- lfd. Nr. 96: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 75: Zuschuss für die Durchführung der Special Olympics Weltspiele 2023
Mit welcher Begründung werden nach Durchführung der Special Olympics im Jahr 2024 finanzielle Mittel in Höhe von 4.630.000 € eingestellt?
- lfd. Nr. 97: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 76: Zuschuss für die Durchführung der Special Olympics Weltspiele 2023
In Verbindung mit 54113: s. Berichtsauftrag
- lfd. Nr. 98: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.
- lfd. Nr. 99: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 77: Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms der UEFA EURO 2024
Was ist als Nachhaltigkeitsprogramm vorgesehen? Siehe auch die Fragen zu Titel 54117.

- lfd. Nr. 100: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 78: Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms der UEFA EURO 2024
- Welche Akteur*innen „aus den relevanten Themenfeldern“ sind im Rahmen des Nachhaltigkeits- und Rahmensprogramms beteiligt? Bitte um dezidierte Darstellung und Auflistung der jeweiligen Mittel.
 - Was ist konkret geplant, wenn anvisiert wird „langfristig wirksame Strukturen zu etablieren“ ?
- lfd. Nr. 101: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 79: Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms der UEFA EURO 2024
Wofür sollen die Mittel verwendet werden? Und wie erklärt sich im Sinne der Nachhaltigkeit der Mittelansatz in 2025?
- lfd. Nr. 102: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 80: Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms der UEFA EURO 2024
Wir bitten um eine detaillierte Aufschlüsselung der Ausgaben.
- lfd. Nr. 103: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 81: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen
- Bitte darlegen, wie sich die Kosten der laufenden Nummer 2 genau darstellen.
 - Bitte darlegen, warum der Titel einen Rest aufweist. Ist dieser Rest zweckgebunden oder kann er ohne bestehende Zweckbindung verausgabt werden? Welche Vorhaben sollen mit dem Rest finanziert bzw. bezuschusst werden?
- lfd. Nr. 104: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 82: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen
Der LSP Fußball findet sich hier nicht mehr. Erhält dieser keinen Zuschuss mehr?
- lfd. Nr. 105: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichts Antrag Nr. 83: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen
Zu 8. Bitte um Erläuterung der Zuschüsse für die Förderung des Sports aus der Zweckabgabe der Lotto-Stiftung Berlin an Sportverbände für die Folgekosten der Landesstützpunkte (LSP) - insbesondere unter „Einmalige Unterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Folgekosten der LSP“. Wie erfolgt die jährliche bedarfsbezogene Aufteilung auf die Landesstützpunkte - besonders im Hinblick auf die Bezeichnung der Maßnahme als ‚einmalig‘?

- lfd. Nr. 106: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 84: Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe
Beinhaltet der Titel Mittel für die temporäre Überdachung des Olympiaschwimmstadions und weiterer Sommerbäder? Wenn nein, wo finden sich die entsprechenden Mittel? Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?
- lfd. Nr. 107: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 85: Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe
- Bitte genau mit einzelnen Summen aufschlüsseln, wofür die Mittel verwendet werden.
 - Werden aus diesem Titel auch Mittel für Sanierungen oder Baumaßnahmen ausgegeben und wenn ja, wofür?
 - Bitte aufschlüsseln, wie viele Kostensteigerungen auf die genannten Bereiche konkret entfallen.
- lfd. Nr. 108: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 86: Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe
Wie setzen sich die Ausgaben für Planung, Errichtung, Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung konkret zusammen? Bitte um Aufschlüsselung nach jedem einzelnen Bereich mit Angaben zur Prognose der Entwicklung der Ausgaben.
- lfd. Nr. 109: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 87: Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern
Wieso wird hier der Einzelfall Strandbad Wannsee veranschlagt, der ausweislich des Titels nicht zu den landeseigenen Bädern gehört, sondern dem Fachvermögen Berliner Forsten zukommt? Was ist mit den übrigen Strandbädern in Fachvermögen? Welche Gründe liegen für die Ungleichbehandlung vor?
- lfd. Nr. 110: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 88: Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern
- Welche konkreten Maßnahmen der Sanierung und Instandhaltung an den landeseigenen Bädern sind geplant? Bitte untergliedern nach den genannten Bädern.
 - Wie hoch ist der Sanierungsstau? Bitte ebenfalls aufschlüsseln nach einzelnen Bädern.
 - Unter Berücksichtigung obiger Fragen, denkt der Senat, dass die finanziell veranschlagten Mittel ausreichend sind? Oder existieren andere Titel zur Finanzierung? Wenn ja, bitte angeben.
- lfd. Nr. 111: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 89: Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern
- Wie hoch ist der Bedarf für Instandhaltung und Sanierung insgesamt und je Bad?
 - Wie ist der Maßnahme-, Zeit- und Finanzierungsplan?

- Welche Planungen gibt es zum Ausbau/zur Entwicklung der bisher nichtgenutzten Sportflächen in der SSE (Schwimm- und Sprunghalle im Eurosportpark)?

lfd. Nr. 112: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 90: Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

Bitte geben Sie an, wie viele finanzielle Mittel konkret für die Olympiabewerbung des Landes Berlin vorgesehen sind?

Beinhaltet der Titel Mittel für die Unterstützung des 50. Jahre Berliner Marathon? Wenn nein, wo finden sich die entsprechenden Mittel?

Ist eine entsprechende Unterstützung sichergestellt?

lfd. Nr. 113: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um einen schriftlichen Bericht gebeten:

Berichts Antrag Nr. 91: Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

- Wofür wird der Rest in Höhe von 1.330.412,31 € verwendet? Sind diese Mittel frei verwendbar? [Ergänzung in der Sitzung durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen]

- In der Begründung werden Projekte aufgelistet, die in 2024 und 2025 finanziert werden sollen. Bitte um konkrete Darstellung der Projekte unter Angabe der finanziellen Mittel.

- Welche Vorhaben wurden bzw. werden in 2022 und 2023 aus diesem Titel finanziert? Welche geplanten Vorhaben wurden nicht umgesetzt und warum? Bitte um detaillierte Auflistung.

lfd. Nr. 114: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 92: Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

- Wofür wurden Mittel in jeweils welcher Höhe 2022 und 2023 konkret verwendet?

- Wie ist der Planungs- und Umsetzungsstand der für 2024 und für 2025 geplanten Vorhaben?

- Wie erfolgt die Abgrenzung von Maßnahmen, die aus diesem Titel gefördert werden sollen, zur Förderung von Maßnahmen in 0510/68419 TA 20 sowie 0510/54107?

- Welche konkreten Projekte/Maßnahmen werden in welcher Höhe gefördert? Wer wählt diese aus? Welche Auswahlkriterien gibt es?

- Welche Kosten werden für das Prüfverfahren einer möglichen Olympiabewerbung erwartet? Wofür konkret werden die Mittel bei der Bewerbung notwendig?

- Wie erfolgt die Evaluation der Sportgroßveranstaltungen? Wie viele Mittel sind hierfür eingeplant? Wer wird die Evaluation machen und welche Veranstaltungen werden damit evaluiert? Mit welchem Ziel / Fragestellungen erfolgt die Evaluation?

lfd. Nr. 115: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 93: Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

Wir bitten um eine detaillierte Aufschlüsselung der Kosten auf die vorgesehenen Projekte. Ist hier auch ein Projekt zur Prävention der Gewalt im Brei-

tensport enthalten – insbesondere im Bereich des Schiedsrichterwesens [Ergänzung in der Sitzung durch die AfD-Fraktion]?

lfd. Nr. 116: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 94: Kapitalzuführung an die Berliner Bäder-Betriebe

- Bitte das Ist 2023 angeben.
- Welche Vorhaben wurden aus diesem Titel finanziert?
- Warum ist für 2024 und 2025 dieser Titel nur noch ein Merkansatz?
- In welchem Titel finden sich zukünftig Gelder für Maßnahmen der Modernisierung und Verbesserung der Schwimmbadsituation?

lfd. Nr. 117: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 95: Darlehen an Sportorganisationen

- Bitte um Auflistung der einzelnen Maßnahmen.
- Wofür wird der Rest in Höhe von 2.084.511,23 € verwendet?
- Inwieweit ist eine „verstärkte Nachfrage des Programms“ verzeichnet worden? Bitte um Darstellung.
- Bitte um dezidierte Darstellung in welchen Projekten die Baukosten gestiegen sind.
- 2022 verzeichnet eine erhebliche Abnahme von weiblichen Nutzer*innen des Programms. Wie begründet sich diese Entwicklung? Welche Maßnahmen werden unternommen, damit vermehrt weibliche Nutzer*innen gefördert werden?

lfd. Nr. 118: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 96: Darlehen an Sportorganisationen

- Erbeten wird eine Aufschlüsselung der geförderten Vereine und Maßnahmen 2022 und 2023 und der für 2024 und 2025 geplanten Maßnahmen
- Wie ist die Antragslage im Vergleich der zur Verfügung stehenden Mittel?
- Wie gewährleistet der Senat, dass auch kleinere neu gegründete Vereine an dem Projekt partizipieren?
- Anhand welcher Kriterien erfolgt die Auswahl?

lfd. Nr. 119: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 97: Zuschüssen an private Unternehmen für Investitionen

- Bitte um Darstellung der Vorhabenplanung nach dem Bädervertrag.
- Inwieweit werden im Rahmen der Sanierung energetische Bedarfe eingestellt?
- Wie ist geplant die Energiekosten durch energetische Sanierungen zu senken? In welcher Höhe?

lfd. Nr. 120: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 98: Zuschüsse an Sportorganisationen

Was genau wird bezuschusst?

lfd. Nr. 121: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 99: Zuschüsse an Sportorganisationen

2022 verzeichnet eine erhebliche Abnahme von weiblichen Nutzer*innen des Programms.

- Wie begründet sich diese Entwicklung?
- Welche Maßnahmen werden unternommen, damit vermehrt weibliche Nutzer:innen gefördert werden?
- Wofür soll der Rest im Titel verwendet werden?

lfd. Nr. 122: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 123: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 124: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 100: Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT
Erbeten wird ein Bericht über das neue Verfahren „Transparente Sportstättenvergabe“.

- Wie ist der weitere Zeit- und Maßnahmeplan?
- Wer betreut die Einführung und den Verfahrensbetrieb?
- Wie sind die Bezirke (Hard- und Software, Schulung) einbezogen?
- Wie beurteilt der Senat die Funktionen und vor allem in Bezug auf die Vergabemöglichkeiten? Können beispielsweise kleinere Vereine diese buchen? Wenn ja unter welchen Voraussetzungen?

Kapitel 0511 – Olympiapark Berlin

lfd. Nr. 125: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 101: Olympiapark

Erbeten wird ein Bericht:

- den aktuellen Stand der bereits durchgeführten und gegenwärtig bzw. mittel- und langfristig geplanten Vorhaben zur Weiterentwicklung des Olympiaparks. Eine entsprechende Maßnahme-, Zeit- und Finanzplanung ist vorzulegen. Dabei sind die Maßnahmen aus dem Kapitel 1250 und SIWA/SIWANA einzubeziehen.
- Wie ist der Stand der Konzeptentwicklung zur stärkeren öffentlichen Nutzung des Olympiaparks? Welche Maßnahmen plant der Senat diesbezüglich?
- Wie sehen die Prozesse durch die Planungen für ein neues Stadion für Hertha BSC auf dem gleichen Gelände aus? Welche Auswirkungen gibt es? Wann wird mit einer diesbezüglichen Entscheidung gerechnet und was bedeutet dies für die geplante Erbpacht? Wie viel Fläche geht dem Olympiapark durch den geplanten Stadionneubau verloren? Wie wirkt sich das auf 0511/12401 aus?
- Welche Mittel wurden bisher im Doppelhaushalt 22/23 für die Planungen eines neuen Stadions für Hertha BSC zur Verfügung gestellt? Welche sind dafür im Doppelhaushalt 2024/25 vorgesehen?

- lfd. Nr. 126: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 102: Sportmuseum inklusive Wassersportmuseum in Grünau
Hier Standort Olympiapark:
Erbeten wird ein Bericht
- über den Stand der Realisierung des Sportmuseums. Wie ist der Stand der Maßnahme-, Finanzierungs- und Zeitplanung?
 - Wann werden die Dauerausstellungsflächen fertiggestellt?
 - Wie hoch sind die voraussichtliche Gesamtkosten?
 - Wie hoch sind die Anteile daran seitens der DKB und seitens der EU?
- lfd. Nr. 127: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 103: Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume
- Bitte die Einnahmen für 2022 und 2023 darlegen.
 - Bitte erläutern, wie sich das Ist für 2023 darstellt.
- Berichtsantrag Nr. 104: Modernisierung Olympiapark
Schriftlich in der Sitzung eingereichter weiterer Berichtsauftrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Ist die Finanzierung der Modernisierung des Olympiaparks im Doppelhaushalt und in der Investitionsplanung abgesichert? Welche Maßnahmen sind geplant? Bitte um Auflistung nach Kosten und Zeitplanung.
Welches weitere Vorgehen ist bei der Herrichtung der Schwimmbadtribünen geplant und wie wird dies umgesetzt? Wie erklärt sich das „auf Null setzen“ der Zahlen für 2024 und Folgende in der Investitionsplanung Titel 70100 und der sich ergebende Restbedarf ab 2028 von 44.007.000 €?
- lfd. Nr. 128: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 105: Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume
Wie gestaltet sich der neue Mietvertrag mit Hertha BSC? Wie hoch ist die vereinbarte Miete? Ab wann und wie lange wird diese gezahlt? Wie wirkt sich dies auf die Mieteinnahmenerwartung aus? Da es zu Mindereinnahmen kommt: wie werden diese ausgeglichen?
- lfd. Nr. 129: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.
- lfd. Nr. 130: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 106: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Welche Maßnahmen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden hiermit konkret finanziert? Bitte geben Sie die Maßnahmen aufgeteilt nach Olympiapark und Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark (JSP) an.
- lfd. Nr. 131: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:
Berichtsantrag Nr. 107: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Bitte um konkrete Darstellung der Baumaßnahmen einschließlich der dafür konkret benötigten Mittel.

- Bitte darlegen, auf welche Maßnahmen o.ä. aufgrund der „Berücksichtigung der Gesamthaushaltslage“ (wie in der Erläuterung ausgeführt) verzichtet werden soll.

lfd. Nr. 132: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 133: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 134: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 135: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

Kapitel 0512 – Sportforum Berlin

lfd. Nr. 136: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 108: Sportforum

Bericht

- über die Maßnahme-, Zeit- und Finanzierungsplanung zur Umsetzung des Masterplans?
- über die Realisierung der Maßnahmen, die über SIWA/SIWANA finanziert wurden und werden sollen. Wie ist der jeweilige Planungs- und Realisierungsstand?
- Welche Perspektive hat der Fußball und das vom BFC Dynamo genutzte Fußballstadion Auf dem Gelände des Sportforums? Was ist vorgesehen? Wird das Stadion für die 3. Liga ertüchtigt? Wenn ja wann und mit welchen Mitteln?

lfd. Nr. 137: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 138: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 139: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

lfd. Nr. 140: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 109: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Welche Maßnahmen zur Substanzsicherung und zur Aufrechterhaltung des Sportbetriebs sind bei der Unterhaltung der Grundstücke des Sportforums Berlin konkret geplant und welche bereits angestoßen bzw. aktuell in Umsetzung?

lfd. Nr. 141: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 110: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Bitte geben Sie an, wie viel der Mittel anteilig dem Sportforum Berlin und dem Sportkomplex Berlin zugeordnet sind. Welche laufenden und geplanten Maßnahmen sollen mit dem Mittelaufwuchs konkret finanziert werden?

lfd. Nr. 142: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

lfd. Nr. 143: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

Kapitel 1250 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Hochbau

–

Maßnahmegruppe 05 – Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für Inneres und Sport – alle Maßnahmen mit Sportbezug

lfd. Nr. 144: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 111: Friedrich-Ludwig- Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung, - 1. Bauabschnitt - (Abriss des alten Stadions und Herrichtung von Sportanlagen

- Bitte um Erläuterung des Verfahrensstandes.
- Auf welchem Kostenindexstand wurden die Kosten für den 1. Bauabschnitt im Haushalt veranschlagt und welche Summen ergeben sich bei Fortschreibung auf den aktuellen Index II.2023?
- Ab wann ist das Stadion nicht mehr nutzbar für den Sport?
- Wie sind insbesondere der 1. und 2. Bauabschnitt synchronisiert?
- Bitte aktuellen Zeitplan angeben.

lfd. Nr. 145: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 112: Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark

- In welcher Höhe werden gegenwärtig Landesmittel für den Drittliga-Spielbetrieb im Stadion aufgewendet? Wie hoch ist der Anteil von Sponsoren und der Drittliga-Mannschaft?
- In welcher Höhe sind in den letzten Jahren Mittel für die Ertüchtigung der Sportanlage verwendet worden (bitte SIWA/SIWANA-Mittel und mögliche Drittmittel gesondert ausweisen)
- 1250: Jahn sportpark: Wie wird finanziell Vorsorge getroffen für die Finanzierung der Gesamtmaßnahme Inklusionssportpark (alle drei Bauabschnitte)? Was ist aus den bisher eingestellten Ansätzen passiert? Warum wird für die Gesamtmaßnahme des Bauabschnitts drei (Sportparkgelände) keine Verpflichtungsermächtigungen eingestellt, um das Gesamtvorhaben auch als solches im Landeshaushalt abzubilden und auch planerisch alle erforderlichen Maßnahmen zu ermöglichen und zu sichern? Welche Mehrbedarfe sind für die ersten beiden Bauabschnitte entstanden bzw. zu erwarten? Wie werden diese finanziert?

lfd. Nr. 146: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 113: Friedrich-Ludwig- Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung - 2.Bauabschnitt - (Neubau oder Umbau des Stadions)

- Wie ist der Verfahrensstand?
- Welche Veränderung am Bedarfsprogramm wurden seit 2019 vorgenommen?

- Auf welchem Kostenindexstand wurden die Kosten für den 2. Bauabschnitt im Haushalt veranschlagt und welche Summen ergeben sich bei Fortschreibung auf den aktuellen Index II.2023?
- Bitte aktuellen Zeitplan angeben.

lfd. Nr. 147: Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten:

Berichts Antrag Nr. 114: Friedrich-Ludwig- Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung, - 3. Bauabschnitt – (Ertüchtigung des übrigen Geländes)

- Wie ist der Vorbereitungsstand des 3. Bauabschnittes zur Ertüchtigung des Geländes für Schulsport, lokale Vereine und Freizeitsport?
- Warum wird der 3. Bauabschnitt lediglich symbolisch geplant und nicht (angesichts des dringenden Bedarfes für den Schulsport) sofort begonnen? Bitte um Sachstandsbericht und weiteren Zeitplan.

Berichts Antrag Nr. 115: 3. Bauabschnitt Friedrich-Ludwig- Jahn-Sportpark
Schriftlich in der Sitzung eingereichter weiterer Berichtsauftrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Investitionsplanung ist zu entnehmen, dass für den 3. Bauabschnitt ab 2024 keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Wie kann hier sichergestellt werden, dass der 3. Bauabschnitt trotzdem kommt und wie ist die Zeitplanung?

lfd. Nr. 148: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) erledigt.

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke Kapitel 2705 – Aufwendungen der Bezirke - Inneres und Sport –

lfd. Nr. 149: Nach Beantwortung durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Aussprache erledigt.

Der Ausschuss fasst einvernehmlich die oben aufgeführten Berichtsaufträge.

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport wird gebeten, dem Ausschuss die angeforderten Berichte als Sammelvorlage bis zum 6. Oktober 2023 (6 Papierexemplare) vorzulegen.

Die Fraktionen werden gebeten, ihre Änderungsanträge zum Einzelplan 05, Kapitel 0510 bis 0512, Kapitel 1250: Maßnahmegruppe 05 – Hochmaßnahmen Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie Kapitel 2705: Aufwendungen der Bezirke – Inneres und Sport bis Freitag, den 13. Oktober 2023, 10.00 Uhr, dem Ausschussbüro zu übermitteln.

Punkt 1 der Tagesordnung wird einvernehmlich zur 2. Lesung am Freitag, den 20. Oktober 2023, vertagt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau Senatorin Spranger (InnSport) beantwortet eine Frage von Herrn Abg. Woldeit (AfD) zu den angekündigten Störaktionen im Rahmen des Berlin Marathons am kommenden Wochenende.

Nächste Sitzung des Ausschusses für Sport: 6. Oktober 2023, 10.00 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Scott Körber

Julian Schwarze